

### **Wer hat Basel II beschlossen?**

Das verantwortliche Gremium ist der „Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht“ das 1974 von den Zentralbanken der G10 (Forum der zehn führenden Industrienationen der Welt) gegründet wurde.

### **Wozu dient Basel II?**

Basel II dient der Erhöhung der Stabilität des internationalen Finanzsystems, etwa durch die risikoabhängige Eigenkapitalunterlegung bei Krediten und die ausdrückliche Berücksichtigung operationaler Risiken, durch die Stärkung der Rolle der Finanzmarktaufsicht sowie erhöhte Markttransparenz.

### **Was sind die „3 Säulen von Basel II“?**

- Mindesteigenkapitalerfordernis – Risikoabhängige Eigenkapitalunterlegung statt einheitlich 8%
- Bankaufsichtliche Überprüfung – Regelt den Kontakt zwischen Banken und der Aufsichtsbehörde
- Marktdisziplin – Regelt die Offenlegungsvorschriften für Banken

### **Was bedeutet eigentlich Rating ?**

Das Rating stellt die Beurteilung der Bonität eines Kreditnehmers auf Basis standardisierter qualitativer und quantitativer Kriterien dar.

### **Was bedeutet eigentlich das Auskunfrating von Creditreform?**

Der Creditreform-Bonitätsindex stellt ein Bonitätsbeurteilungssystem dar. Durch die Berechnung der Ausfallwahrscheinlichkeiten wird daraus ein Ratingsystem.

### **Wer hat das Auskunfrating gemäss Basel II entwickelt?**

Das Auskunfrating gemäss Basel II von Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Walter Schwaiger, Professor am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Universität wurde auf Basis der Creditreform Datenbank entwickelt. Daten über Unternehmen mit Jahresumsatz von bis zu EUR 50.000.000,- wurden über einen Beobachtungszeitraum von 7 Jahren analysiert.

### **Was ist ein Forderungsausfall nach Basel II?**

Forderungen bei denen ein Zahlungsverzug von mehr als 90 Tagen gegeben ist.

### **Welche Information erhalte ich durch das Auskunfrating?**

Jeder Ratingklasse ist eine Ausfallwahrscheinlichkeit gemäss Basel II (Probability of Default, kurz PD) zugeordnet.

### **Ein Beispiel:**

Wenn Sie in offener Rechnung an ein Unternehmen der Ratingklasse 7 (entspricht einem Bonitätsindex zwischen 323 und 360) liefern, beträgt die Wahrscheinlichkeit für den Forderungsausfall (gemäss Basel II) 5,51%!